



EHB

EIDGENÖSSISCHE
HOCHSCHULE FÜR
BERUFSBILDUNG

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung

Modulbeschreibungen

CAS Innovationen entdecken und Zukunft gestalten

Weiterbildungslehrgang mit Zertifikat CAS

vom 3. März 2022

*Die Direktorin der Eidgenössischen Hochschule für Berufsbildung EHB,
gestützt auf Artikel 13 Absatz 3 der EHB-Studienverordnung vom 22. Juni 2010¹ (Stand am
1. März 2022), erlässt die folgenden Module:*

Module

Modul 8 *Trends erkennen, Innovationen ableiten und Zukunft gestalten*
5 ECTS-Kreditpunkte

Modul 9 *Innovationsmanagement in der Praxis*
5 ECTS-Kreditpunkte

Inkrafttreten

Dieser Erlass tritt auf den 1. April 2022 in Kraft.

Dr. Barbara Fontanellaz

Direktorin

¹ SR 412.106.12

**Modul 8**

Modulname	<i>Trends erkennen, Innovationen ableiten und Zukunft gestalten</i>
Modulniveau	A Advanced level course Modul zur Förderung und Verstärkung der Fachkompetenz
Modultyp	C Core course Modul des Kerngebiets eines Studienprogramms
Kurse	Kurs 8.1: Trends interpretieren, Ideen entwickeln und Innovationen ermöglichen Kurs 8.2: Mit agilen und innovativen Methoden Ideen, Projekte und kreative Lösungen entwickeln
Anzahl ECTS-Kreditpunkte	5 ECTS-Kreditpunkte
Lernstunden - Präsenzstudium - Selbststudium - Prüfungsverfahren	150 Lernstunden - 45 Stunden Präsenzstudium - 6.5 Kurstage (39 h) - 1 Vertiefungstag (6 h) (z. B. geführte Intervention) - 75 Stunden Selbststudium (begleitet und unbegleitet) - Kursvorbereitende Lerneinheiten (6 h) - Arbeiten in Peergroups (12 h) - Individuelle, teilweise geführte Selbstlernzeit (57 h) - 30 Stunden Modulprüfung - Schriftliche Modularbeit
Präsenzpflicht	Absenzen sind schriftlich im Voraus der Lehrgangsleitung mitzuteilen und dürfen 15 % des Präsenzstudiums nicht überschreiten (Art. 15 EHB-Studienverordnung).
Inhalte	Kurs 8.1: Trends interpretieren, Ideen entwickeln und Innovationen ermöglichen - Nationale und internationale Trendforschung - Megatrends und Bildungstrends - Haltung- Wie kommt eine Idee in die Welt? Kreativ denken und Ideen entwickeln - Reflexion der eigenen Haltung mit Blick auf das Innovationsmanagement Kurs 8.2: Mit agilen und innovativen Methoden Ideen, Projekte und kreative Lösungen entwickeln - Berufsbildung 2030 - Recherche und Analyse «Berufsbildung 2030» und Ableitung von individuellen Handlungsfeldern - Agile und innovative Methoden, Methodenwerkstatt - Umsetzungskonzepte als Idee - Reflexion der eigenen Haltung mit Blick auf individuelle Handlungsfelder



<p>Handlungskompetenzen</p>	<p>Kurs 8.1: Trends interpretieren, Ideen entwickeln und Innovationen ermöglichen</p> <p><i>Die Teilnehmenden</i></p> <ul style="list-style-type: none">- verstehen Ergebnisse der nationalen und internationalen Trendforschung und leiten hieraus Zukunftsszenarien und praktischen Handlungsbedarf für die eigene Institution ab.- reflektieren ihre Denkgewohnheiten in einer digital determinierten Welt.- sehen Ideen als untrennbare Einheit von Anlass, Lösung und Wert.- stellen Ideen für andere verständlich dar.- setzen sich mit ihren eigenen Gewohnheiten und dem Habit Hacking (Denken wider die Gewohnheit) auseinander. <p>Kurs 8.2: Mit agilen und innovativen Methoden Ideen, Projekte und kreative Lösungen entwickeln</p> <p><i>Die Teilnehmenden</i></p> <ul style="list-style-type: none">- leiten aus «Berufsbildung 2030» eigene Entwicklungsziele ab und stellen diese in den Kontext ihres Teams oder der Strategie der eigenen Institution.- nutzen kreativitätsfördernde Elemente und agile Methoden zur Entwicklung, der Auswahl und Konkretisierung von Ideen.- nutzen ihre Erfahrungen mit verschiedenen agilen und innovativen Methoden, um diese zielorientiert für die Entwicklung von Ideen in Meetings, mit Lerngruppen oder in Workshops planen und umsetzen zu können.- entwickeln für ein geplantes Praxisprojekt (Kurs 9.1) Ideen, formulieren diese verständlich und stellen sie nachvollziehbar dar.
<p>Prüfungsverfahren</p>	<p>Schriftliche Modularbeit: Reflexionsbericht</p> <p><u>Umfang</u></p> <ul style="list-style-type: none">- 8-14 Seiten inkl. Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, individuelle Reflexion mit Bezug zur eigenen Praxis, Erläuterungen zu begleitenden angewandten Methoden der Reflexion und persönlichen Zielsetzung- 6'000 bis max. 10'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) <p><u>Form und Abgabe</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Arbeit wird in elektronischer Form auf die Lernplattform des EHB geladen- Es müssen verschiedene Medien integriert werden (Informationsgrafiken, Abbildungen, Fotografien, Skizzen, audiovisuelle Medien, Animationen, Übersichten, usw.) <p><u>Frist für die Einreichung</u></p> <p>Die schriftliche Arbeit ist spätestens zwei Monate nach dem letzten Kurstag des Moduls einzureichen.</p>



	<p><u>Kriterien für die Bewertung der schriftlichen Modularbeit:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die persönliche Ausgangslage, der eigene Praxiskontext und die Kompetenzentwicklung während des Moduls sind reflektiert.- Wichtige theoretische Grundlagen sind adäquat berücksichtigt und verständlich dargestellt.- Der Bezug zwischen theoretischen Grundlagen, Modellen und der Praxis ist nachvollziehbar hergestellt.- Die schriftliche Arbeit gibt Einblick in die eigene Haltung und des persönlichen Lehrverständnisses, sowie deren Weiterentwicklung.- Die Ergebnisse und Schlussfolgerungen der Arbeit unterstützen den individuellen Entwicklungsprozess in der Rolle als Lehrperson.- Die Arbeit hat einen klar ersichtlichen Aufbau und ist formal sowie sprachlich korrekt und leserfreundlich verfasst. <p>Informationen zur Modulprüfung (inhaltlicher Fokus, konkrete Form und Abgabefrist) und verbindliche Bewertungskriterien werden am ersten Kurstag in schriftlicher Form abgegeben.</p>
Erforderliche Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagenkenntnisse in den geläufigen digitalen Applikationen.- Gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse. - Grundlegende Führungserfahrungen mit Teams, Berufsgruppen, Abteilungen oder Institutionen im Bereich der beruflichen Bildung und/oder- Grundlegende praktische Erfahrungen in der Gestaltung und Durchführung von Unterricht, Lernveranstaltungen, Kursen, Seminaren oder Workshops im Bereich der beruflichen Bildung.
Anschlussmodule	Modul 9 Innovationsmanagement in der Praxis

Modul 9

Modulname	<i>Innovationsmanagement in der Praxis</i>
Modulniveau	A Advanced level course Modul zur Förderung und Verstärkung der Fachkompetenz
Modultyp	C Core course Modul des Kerngebiets eines Studienprogramms
Kurse	Kurs 9.1: Innovationsmanagement erleben – eigenes Praxisprojekt planen und realisieren
Anzahl ECTS-Kreditpunkte	5 ECTS-Kreditpunkte
Lernstunden - Präsenzstudium - Selbststudium - Prüfungsverfahren	150 Lernstunden - 49 Stunden Präsenzstudium - 4.5 Kurstage (39 h) - Online Begleitung für Peergroups (4 h) - 1 Vertiefungstag (6 h) (z.B. Präsentationen) - 71 Stunden Selbststudium (begleitet und unbegleitet) - Kursvorbereitende Lerneinheiten (6 h) - Arbeiten in Peergroups (6-12 h) - Individuelle, teilweise geführte Selbstlernzeit (53-59 h) - 30 Stunden Modulprüfung - Mündliche Prüfung (öffentliches Kolloquium) und schriftliche Modular- arbeit (Projektdokumentation)
Präsenzpflicht	Absenzen sind schriftlich im Voraus der Lehrgangslleitung mitzuteilen und dürfen 15 % des Präsenzstudiums nicht überschreiten (Art. 15 EHB-Studienverordnung).
Inhalte	Kurs 9.1: Innovationsmanagement erleben – eigenes Praxisprojekt planen und realisieren - Systematische Planung - Steuerung und Kontrolle von Innovationen in Organisationen - Ideengewinnung und -konkretisierung - Konzeptdefinition - Konzeptbewertung und -selektion, Markteinführung - Reflexion der eigenen Haltung als Grundlage für Innovationsmanagement
Handlungskompetenzen	Kurs 9.1: Innovationsmanagement erleben – eigenes Praxisprojekt planen und realisieren <i>Die Teilnehmenden</i> - führen eine Bedarfsanalyse in ihrem Arbeitsumfeld durch, entwickeln für ein individuelles und persönliches Praxisprojekt ein Umsetzungskonzept und überprüfen dieses auf Machbarkeit und verfügbaren Ressourcen.



	<ul style="list-style-type: none">- lassen sich bei der Umsetzung ihres Praxisprojektes von der strategischen Ausrichtung der Institution leiten und arbeiten eng mit der Institution oder dem Team zusammen.- entwickeln erste Grobkonzepte für mögliche Umsetzungsprojekte, Zukunftsszenarien für die eigene Institution und leiten daraus einen individuellen und praktischen Handlungsbedarf ab.- verstehen die Grundlagen einer tragfähigen Innovationskultur, sowie die Phasen des Innovationsmanagements von der Idee zur Planung und Steuerung von Innovationsvorhaben.- entgegnen eventuellen Stolpersteinen mit einer gut recherchierten Umfeld- und Machbarkeitsanalyse unter Berücksichtigung der verschiedenen Stakeholder und Anspruchsgruppen.- realisieren das Praxisprojekt von der Idee über den Entwurf, bis hin zur realen Umsetzung (oder der Fertigstellung eines Prototyps), entlang den Phasen des Innovationsmanagements.- diskutieren die Phasen ihres Praxisprojektes in Peergroups und präsentieren diese im Plenum.- erstellen ein Kommunikationskonzept für das eigene Projekt und bereiten je nach Stadium der Projektentwicklung Präsentationen für verschiedene Zielgruppen vor.- reflektieren ihre eigene Haltung im Zusammenhang mit Veränderungen und Innovation. Dabei schaffen sie bewusst Handlungsspielräume für ihr Team und binden dieses aktiv in ihr Praxisprojekt ein.
<p>Prüfungsverfahren</p>	<p>Mündliche und schriftliche Modularbeit: Präsentation Praxisprojekt an öffentlichem Kolloquium und Projektdokumentation (Handout)</p> <p><u>Umfang</u></p> <ul style="list-style-type: none">- 20-30 Min. Präsentation und Argumentation (inkl. Diskussion) des Praxisprojektes an einem öffentlichen Kolloquium- 3-5 Seiten inkl. Deckblatt, Kurzfassung der Problemanalyse, Herausforderungen und Projektziele, grafischer Darstellung des Praxisprojektes, zusammenfassende Darstellung der verwendeten Methoden- 6'000 bis max. 10'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) <p><u>Form und Abgabe</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die schriftliche Arbeit wird in elektronischer Form auf die Lernplattform des EHB geladen- Es müssen verschiedene Medien in der Präsentation wie auch in der schriftlichen Arbeit integriert werden (Informationsgrafiken, Abbildungen, Fotografien, Skizzen, audiovisuelle Medien, Animationen, Übersichten, usw.) <p><u>Frist für die Einreichung</u></p> <p>Die schriftliche Arbeit ist spätestens zwei Monate nach dem letzten Kurstag des Moduls einzureichen.</p>



	<p><u>Kriterien für die Bewertung der mündlichen Modularbeit</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die Präsentation ist kundenorientiert und ermöglicht einen Einblick in die Phasen des Projektes: Ideenfindung, Recherche, Konzeption, Durchführung und eventueller Implementierung.- Die Präsentation gibt einen Einblick in die eigene Haltung, in das persönliche Rollenverständnis und in die Zusammenarbeit mit den involvierten Teams und Stakeholdern/Anspruchsgruppen.- Die Auftrittskompetenz, Präsentation und Argumentation in der Präsentation wie auch in der Diskussion mit den Teilnehmenden sind professionell. <p><u>Kriterien für die Bewertung der schriftlichen Modularbeit</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Die Projektdokumentation kann als informatives und ansprechend gestaltetes Handout den Teilnehmenden des Kolloquiums wie auch in der eigenen Institution abgegeben werden und veranschaulicht wesentliche Aspekte des Projektes.- Der Bezug zwischen theoretischen Grundlagen, Methoden und der Praxis ist nachvollziehbar hergestellt.- Die Arbeit hat einen klar ersichtlichen Aufbau und ist formal sowie sprachlich korrekt und leserfreundlich verfasst <p>Informationen zur Modulprüfung (inhaltlicher Fokus, konkrete Form, Termine und Abgabefrist) und verbindliche Bewertungskriterien werden am ersten Kurs-tag in schriftlicher Form abgegeben.</p>
<p>Erforderliche Vorkenntnisse</p>	<ul style="list-style-type: none">- Grundlagenkenntnisse in den geläufigen digitalen Applikationen.- Gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse. - Grundlegende Führungserfahrungen mit Teams, Berufsgruppen, Abteilungen oder Institutionen im Bereich der beruflichen Bildung und/oder- Grundlegende praktische Erfahrungen in der Gestaltung und Durchführung von Unterricht, Lernveranstaltungen, Kursen, Seminaren oder Workshops im Bereich der beruflichen Bildung.
<p>Anschlussmodule</p>	<p>Modul 8 Trends erkennen, Innovationen ableiten und Zukunft gestalten</p>